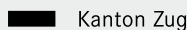


Träger



PLANUNGSSEMINARE

MINERGIE-P®

MINERGIE-A®

PLUSENERGIE-GEBÄUDE

GEAK | Neubau | Sanierung | Eco

Für Bau- und Energiefachleute, Investoren

Kurs 1 22. bis 23. März 2012, Wil
Kurs 2 7. bis 8. Mai 2012, Sursee
Kurs 3 6. bis 7. September 2012, Biel

- MINERGIE-P®, MINERGIE-A®, MINERGIE-P-Eco, Plusenergie-Gebäude | GEAK
- Definition | Zertifizierung | Grundlagen
- Architektur | Konzept | Vorgehen
- Gebäudehülle, Bauphysik, Haustechnik, Energie
- MINERGIE-Eco, Graue Energie, Zertifizierung
- Sanierung | Modernisierung
- Energieproduktion mit PV, Solarthermie
- Strategie, Förderung, Unterstützung durch Kantone, Banken
- Wirtschaftlichkeit von energieeffizienten Bauten
- Vertiefung anhand von zwei praktischen Beispielen
- Erarbeiten einer Fallstudie im geführten Workshop
- Trends, Erkenntnisse, Erfahrungsaustausch, Kontakte

Sponsoren



Sponsoren



4B ist der führende Schweizer Hersteller von hochwertigen Fenstern und Türen aus Holz-Aluminium sowie intelligenten Gebäudeelementen. Sämtliche Produkte von 4B sind Minergie zertifiziert. Sie können auch in Gebäuden im Minergie P-Standard optimal eingesetzt werden.



Eternit (Schweiz) AG ist Herstellerin von funktional und ästhetisch hochwertigen Produkten aus Faserzement. Die Fassaden- und Dachsysteme der Eternit (Schweiz) AG bestechen durch dauerhafte Funktionssicherheit und Wirtschaftlichkeit. Eine reiche Vielfalt an Formaten, Formen und Farben bietet nahezu grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten. Seit 2011 bieten wir dazu komplette Photovoltaiklösungen für die Gebäudeintegration an.



Flumroc AG Ihr Partner für die Dämmung von Gebäude, Haustechnik und Industrie. Herstellung von Mineralwollprodukten aus Steinwolle zur Wärmedämmung, sowie für den Schall- und Brandschutz.



Gasser Passivhaustechnik – ein Bereich der Josias Gasser Baumaterialien AG – ist exklusiver Vertriebspartner der vorarlberger Drexel und Weiss GmbH. Als Pioniere und Vorreiter erarbeiten wir Haustechniklösungen für das Passivhaus | Minergie-P und den gesamten energieeffizienten Wohnbau. www.gasser.ch / www.drexel-weiss.at.



HAGA AG Ökologische Dämmsysteme aus nachwachsenden Rohstoffen für Fassaden und Innenwände. Baubiologisch einwandfreie, schadstoffgeprüfte mineralische Putzsysteme. Herstellung von Entfeuchtungs-, Isolier- und Sanierputzsystemen auf Naturkalk- und Lehmbasis.



Saint-Gobain Isover stellt leistungsstarke Dämmprodukte aus Glaswolle her. Dank ihrer tiefen Wärmeleitfähigkeit einerseits kann schon bei geringsten Konstruktionshöhen der Minergiestandard erreicht werden und andererseits werden die ISOVER-Produkte für den Transport komprimiert = 100 % Leistungssteigerung.



Rigips ist Pionier der Trockenbauweise und Hersteller von Gipsbaustoffen in der Schweiz. Innovationen wie Alba®Balance, ein Verbund von Gips mit Phase Change Material (PCM) ermöglicht neue Lösungen für energieeffiziente Bauten. Zudem investiert Rigips als erster Anbieter eines Gips-Recycling Systems in die weitere Verbesserung der Nachhaltigkeit von Gipsbaustoffen.



Roto Dach- und Solartechnologie GmbH zählt zu den führenden Anbietern von Wohndachfenstern. Zum Programm gehören ausserdem modernste Solarthermie- und Photovoltaikanlagen fürs Dach. Das Unternehmen steht traditionell für innovative, hochwertige Spitzentechnik und ist konsequent auf die Profi-Partnerschaft mit Dachhandwerk und Fachhandel ausgerichtet.



Zehnder Comfosystems Cesavent AG als Entwickler, Hersteller und Vertreiber von Lüftungsgeräten, Kompaktenergiezentralen und Luftverteiler- und Erdregistersystemen bietet das Unternehmen Komplettlösungen aus einer Hand mit Systemgewährleistung.

Referenten, Workshop-Leiter, Moderator



Huber Manfred, dipl. Arch. ETH SIA. Seit 1999 Inhaber der aardeplan ag, Architekten ETH SIA in Baar. Architektur, Beratung, Forschung und Lehre von ressourceneffizienten Bauten und Stadträumen. Dozent an der Hochschule Liechtenstein.



Kämpfen Beat, dipl. Architekt ETH/SIA, M.A. University of California, Berkeley. Eigenes Büro seit 1983, seit über 10 Jahren spezialisiert auf energieeffizientes Bauen und Bauen in Holz, in Neubau und Umbau. Präsident Forum Energie Zürich, Leitung Weiterbildungskurs Energieeffizientes Bauen. Dozent En-Bau Cas Minergie, FHNW.



Kolb Hanspeter, dipl. Zimmermeister, NDS Umwelttechnik. Ausbildung zum Zimmermeister (Holzfachschule Biel), NDS-Kaderkurs (ETH Zürich), NDS Umwelttechnik (HTL Horw), Dozent für Holzbau und Bauphysik, Stv. Leiter Forschungseinheit Holz und Verbundbau, Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau.



Meier Ruedi, Dr. oec. publ., Beratender Oekonom und Forscher in den Bereichen Wirtschaft, Verkehr, Energie und Umwelt. Autor diverser Fachbücher, Gutachten und Forschungsberichte. Präsident des energie-cluster.ch, Mitglied der Messeleitung der Schweizer Bau- und Energie-Messe, Mitinitiant MINERGIE, Initiant NewRide, Sportlich zum Sport.



Menti Urs-Peter, dipl. Masch. Ing. ETH/SIA, Leiter Zentrum für Integrale Gebäudetechnik an der Hochschule Luzern – Technik & Architektur und der Zertifizierungsstelle MINERGIE-P®. Hauptamtlicher Dozent für Gebäudetechnik. Energieeffizientes Bauen ist ein Schwerpunkt der Tätigkeiten im Rahmen von Forschungs- und Dienstleistungsprojekten.



Miloni Reto P., dipl. Arch. ETH SIA, Studium an der ETH Zürich, Inhaber Architekturbüro Miloni & Partner in Wettingen sowie eigene PV-Firma, Schwergewicht auf MINERGIE-P-Sanierungen, Solararchitektur und Plusenergie-Gebäude-Konzepte; MINERGIE-Fachpartner sowie zertifizierter GEAK-Experte.



Notter Gregor, dipl. Arch. HTL | Bauphysiker | Energieberater, Studium am Zentralschweizerischen Technikum Luzern (ZTL), seit 2006 am Zentrum für Integrale Gebäudetechnik (ZIG) der Hochschule Luzern – Technik & Architektur, u.a. zuständig für Minergie-P- und Passivhauszertifizierungen. Stv. Leiter der Zertifizierungsstelle Minergie-P.



Ragonesi Marco, dipl. Arch. HTL/Bauphysiker, Mitinhaber der Ragonesi, Strobel & Partner AG in Luzern mit Arbeitsschwerpunkten wie Dienstleitungen in Bauphysik und Baukonstruktion sowie technische Kommunikation.



Tschui Adrian, dipl. HS Ing. FH / dipl. HLK Ing. FH, seit Ende 2009 Inhaber der EnerHaus Engineering GmbH mit den Schwerpunkten HLKS-Planung, Energieberatung und 380/1 Software. Davor diverse Tätigkeiten als Ingenieur im In- und Ausland; sowie seit 2005 Mitarbeiter der Zertifizierungsstelle MINERGIE-P® und Passivhaus.

1. Seminartag



-
- 08.30 Eintreffen der Teilnehmer/innen**
-
- 09.00 Begrüssung, Rahmenbedingungen, Motivation für Energieeffizientes Bauen und Sanieren**
Ruedi Meier, Focus Events AG, Bern
-
- 09.10 Definition, Anforderungen von MINERGIE®, MINERGIE-P®, Passivhaus, MINERGIE-A, Plusenergie-Gebäude**
Urs-Peter Menti | Gregor Notter, Zertifizierungsstelle MINERGIE-P®, HSLU, Horw
-
- 09.30 Architektur mit hoher Energieeffizienz, Erneuerbarer Energien: Grundsätze, Vorgehen, Konzept**
Beat Kämpfen, kämpfen für architektur ag, Zürich
-
- 10.00 MINERGIE-P-Eco und graue Energie**
 - **Eco:** Definition – Kriterien – Vorgehen – Zertifizierung
 - **Graue Energie:** Definition – Berechnungsmodelle – Normen, KBOB/SIA – MöglichkeitenManfred Huber, aardeplan ag, Baar
-
- 10.30 Pause und Besuch der Ausstellung**
-
- 10.45 Gebäudehülle: Wärmedämmung – Wärmebrücken – Gebäudedichtheit – Fenster – Sensitivität**
Marco Ragonesi, Ragonesi, Strobel & Partner AG, Luzern
-
- 11.35 Kantone unterstützen energieeffizientes Planen und Bauen**
Energiekonzepte der Kantone – Chancen für Planer und Architekten
VertreterInnen der Kantone St.Gallen, Luzern und Bern
-
- 11.50 Wirtschaftlichkeit von Muken, MINERGIE-P®, Plusenergie-Gebäude, in Neubau und Sanierung**
Ruedi Meier, Focus Events AG, Bern
-
- 12.10 Fragen an die Referenten, Diskussion**
-
- 12.20 Stehlunch in der Ausstellung**
-
- 13.30 Haustechnik: Heizen – Lüften – Kühlen – Erneuerbare Energien – Stromeffizienz – Dezentrale Stromproduktion**
Haustechnik, Sanitär- und Elektroanlagen gut planen und optimieren
Adrian Tschui, EnerHaus Engineering GmbH, Zuchwil
-
- 14.20 Fallbeispiel 1**
Minergie-P-Eco Wohnsiedlung SunnyWatt in Watt, Neubauobjekt von Beat Kämpfen
 - **Motivation – Architektur – Ökologie – Ökonomie – Erfahrungen**
Beat Kämpfen, kämpfen für architektur ag, Zürich
 - **Gebäudehülle – Konstruktion – Holzbau**
Hanspeter Kolb, Dozent der Berner Fachhochschule AHB, Biel
 - **Haustechnik – Heizen – Lüften – Energieproduktion – PV**
Adrian Tschui, EnerHaus Engineering GmbH, Zuchwil
-
- 15.05 Workshop 1**
Diskussion und Formulieren von Fragen in interdisziplinären Teams zum Fallbeispiel 1
-
- 16.00 Pause**
-
- 16.15 Präsentation und Diskussion mit den Sponsorpartnern**
-
- 16.45 Gruppenvertreter stellen Fragen zum Fallbeispiel 1**
Beantwortung der Fragen durch Projektverantwortliche und Fachreferenten
Erfahrungen nach einem Jahr Betrieb
-
- 17.30 Sanierung Richtung MINERGIE-P®/-A/Plusenergie-Gebäude**
Neue Wege – Chancen – Umsetzung – konkrete Beispiele
Beat Kämpfen, kämpfen für architektur ag, Zürich

-
- 17.55 **Fragen und Diskussion, Informationen zum Abendprogramm und zweiten Seminartag**
-
- 18.45 **Geführte Besichtigungen der Altstadt von Wil, Sursee resp. Biel**
-
- 20.00 **Gemeinsames Abendessen, bitte um Anmeldung gemäss Talon**
-

2. Seminartag



-
- 07.45 **Eintreffen der Teilnehmer/innen**
-
- 08.00 **Begrüssung, Moderation**
Ruedi Meier, Focus Events AG, Bern
-
- 08.05 **Berechnungstools für MINERGIE-P®/-A/Plusenergie-Gebäude**
Adrian Tschui/Gregor Notter, Zertifizierungsstelle MINERGIE-P®, Hochschule Luzern, Horw
-
- 08.45 **Fallbeispiel 2: MFH Sanierung mit Aufstockung in Wettingen**
Ausgangslage, Aufgabenstellung für den Workshop
Reto P. Miloni, dipl. Architekt ETH SIA, Inhaber Architekturbüro, Wettingen
-
- 08.55 **Workshop 2**
Erarbeiten eines MINERGIE-P®-Konzepts anhand des Fallbeispiels 2
in interdisziplinären Teams mit folgenden Aufgabenstellungen:
- **Analyse Ist-Zustand | Sanierung Minergie-P®**
Zustand | Grundrisse | Schallschutz | Erweiterbarkeit | Sanieren oder Rück-/Neubau
 - **Sanierung der Gebäudehülle**
Konzeptionelle Überlegungen | Dämmperimeter | U-Werte und Wärmebrücken
Konstruktionen | Bauteile | Details | Balkone
 - **Erforderlicher Wärmeschutz für Minergie-P®**
Bauteile und Übergänge | Orientierung | Abhängigkeiten | Beschattung Horizont
 - **Haustechnik und Energiekonzept**
Einbau Komfortlüftung | Varianten für Wärmeerzeugung und Verteilung | Einsatz
Erneuerbarer Energien
 - **Minergie-P® Berechnungstool**
Minergie-P®-Nachweis mit Heizwärmebedarf
Varianten Haustechnik und Energiekonzepte prüfen, Lösungen entwickeln
- Betreuung der Workshop-Gruppen durch Fachreferenten und Vertreter der Sponsorpartner:
4B Fenster, Eternit (Schweiz) AG, Flumroc AG, Gasser Passivhaustechnik, HAGA AG,
Saint-Gobain Isover SA, Rigips AG, Roto Dach- und Solartechnologie GmbH, Zehnder
Comfosystems Cesovent AG
-
- 11.55 **Zwischenstand der Arbeiten, Fragen, Informationen**
-
- 12.00 **Mittagessen**
-
- 13.15 **Weiterarbeiten in den Gruppen**
-
- 14.30 **Präsentation und Diskussion von Gruppenresultaten**
-
- 16.00 **Neue Horizonte im energieeffizienten Bauen**
Aktueller Überblick mit internationalen Beispielen – Planungshilfsmittel für die Tageslicht- und
Energieoptimierung bei MINERGIE-P®- und Plusenergie-Gebäuden – Erfahrungen
Reto P. Miloni, dipl. Architekt ETH SIA, Inhaber Architekturbüro, Wettingen
-
- 16.30 **Abschluss des Seminars**
-

Infos



Zielgruppen ArchitektInnen | PlanerInnen | Ingenieure
Holzbauer | Zimmerleute
Investoren | Immobilienfachleute | Generalunternehmer
Energiefachleute | Haustechnikspezialisten

Kosten CHF 740.– inkl. MwSt, Fachbuch MINERGIE-P® als Tagungsunterlage,
Pausen- und Mittagsverpflegung.

Vergünstigung TeilnehmerInnen aus den Kantonen **Aargau, beider Basel, Bern, Glarus, Luzern, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn, St. Gallen, Thurgau und Zug** können dank der Unterstützung ihrer Energiefachstellen zu CHF 540.– am Seminar teilnehmen.

Unterlagen Abgabe des Fachbuches MINERGIE-P®, Faktor Verlag.
Die Referate und das MINERGIE-P®- Berechnungstool werden den Kursteilnehmern in elektronischer Form rund 1 Woche vor Kursbeginn unter www.hausbaumesse.ch zur Verfügung gestellt.

Wir empfehlen Ihnen die Dateien auf Ihrem eigenen Laptop mitzunehmen.

Abendessen Gemeinsames Abendessen am 1. Seminartag, zusätzlich CHF 40.–

Anmeldeschluss Jeweils 3 Wochen vor Kursbeginn.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Melden Sie sich frühzeitig an!
Die Anmeldungen werden gemäss Eingang berücksichtigt.

Kursdaten **Kurs 1** Donnerstag, 22. bis Freitag, 23. März 2012, Wil, SG
Kurs 2 Montag, 7. bis Dienstag, 8. Mai 2012, Sursee, LU
Kurs 3 Donnerstag, 6. bis Freitag, 7. September 2012, Biel, BE

Zeiten **1. Tag** 08.30–18.00 Uhr, ab 20.00 Uhr gemeinsames Abendessen
2. Tag 07.45–16.30 Uhr

Kursorte **Stadtsaal Wil**
Bahnhofplatz 6, 9500 Wil
Campus Sursee
Stiftung für Ausbildung Sursee, 6210 Sursee
Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau
Solothurnstrasse 102, 2504 Biel

Anmeldung und Auskunft Focus Events AG
Daniela Lehmann, Solothurnstrasse 102, CH 2504 Biel
Tel. +41 32 344 03 18, Fax +41 32 344 02 91
daniela.lehmann@bfh.ch, www.hausbaumesse.ch

Bestimmungen Die Anmeldungen haben schriftlich zu erfolgen und werden gemäss Eingang berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Seminargebühr ist vor der Veranstaltung einzuzahlen. Bei Abmeldung innerhalb von 2 Wochen vor der Veranstaltung wird eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmekosten verrechnet. Bei Abmeldung ab 4 Tagen vor Beginn bzw. Nichterscheinen ist die volle Seminargebühr fällig. Es kann eine andere Person als Teilnehmer/in gemeldet werden.

Kursinhalt | Kursziele – Ihr Nutzen

MINERGIE-P®	Konzept, Definition, Berechnung, Anforderungen
Berechnungstool	Berechnung mit eigenem Laptop mit fachlicher Betreuung
Architektur Eco	Möglichkeiten, Ästhetik, Kriterien, Beispiele
Gebäudehülle	Anforderungen, Luftdichtheit, Fenster, Dach, Wand, Holz-, Massivbau
Bauphysik	Energiebilanz, Sensitivitätsüberlegungen, Wärmebrücken, Details, Übergänge
Haustechnik	Heizung, Lüftung, Systeme, Qualität, Bauteile, Konstruktionen Erkennen und Verstehen der Zusammenhänge von Gebäudehülle und Haustechniksystemen, Systemintegration
Stromeffizienz	Potenziale bei Warmwasser, Weisse Ware, Beleuchtung, konkrete Massnahmen und Umsetzung
Fallbeispiel I	Präsentation, Hinterfragen und Analysieren am konkreten Objekt in Workshop-Gruppen
Fallbeispiel II	Vertiefen und Erarbeiten eines MINERGIE-P®-Konzepts eins zu eins in interdisziplinären Gruppen
Sanierung	Möglichkeiten und Anforderungen bei der Sanierung nach MINERGIE-P® und Plusenergiehaus
Kontakte	Neue Kontakte, interdisziplinärer Austausch und Zusammenarbeit mit Fachleuten unterschiedlicher Branchen
Know How	Wissen und Argumente für Beratung und Verhandlungen mit Bauherren, Planern und Handwerkern

Anmeldung Planungsseminar MINERGIE-P®

Ich melde mich verbindlich zu folgendem Planungsseminar an:

- Kurs 1** Donnerstag, 22. bis Freitag, 23. März 2012, Wil, SG
- Kurs 2** Montag, 7. bis Dienstag, 8. Mai 2012, Sursee, LU
- Kurs 3** Donnerstag, 6. bis Freitag, 7. September 2012, Biel, BE

- ja nein Teilnahme am Abendessen am 1. Seminartag um 20.00 Uhr, Kosten CHF 40.–
- ja nein vegetarisches Essen (Mittag und Abend)
- ja nein Teilnahme Stadtbesichtigung (Wil, Sursee, bzw. Biel) am 1. Seminartag

Firma _____

Name | Vorname _____

Beruf | Tätigkeit _____

Adresse _____

PLZ | Ort _____

Kanton _____

Telefon | Fax _____

E-Mail _____

Datum | Unterschrift _____

Patronatspartner



hausbaumesse.ch

8.-11. November 2012
BERNEXPO, Bern

 energie-cluster.ch



holzbau schweiz



forum
holzbau



 Berner Fachhochschule
Architektur, Holz und Bau

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE
LUZERN

Technik & Architektur
Zentrum für Integrale Gebäudetechnik

Medienpartner

hk gebäudetechnik

Schweizer
holzbau

intelligent bauen

TEC21

Fax +41 32 344 02 91



Focus Events AG
Daniela Lehmann
Solothurnstrasse 102
CH-2504 Biel